

WIRTSCHAFT

mit **Weitblick**



WIRTSCHAFTS
PARK



ZENTRAL

Das Tullnerfeld: Im Herzen Niederösterreichs.



Sehr geehrte Unternehmerin!
Sehr geehrter Unternehmer!

Einen Betrieb im 21. Jhdt. erfolgreich zu führen heißt, sich einer Vielfalt unterschiedlicher Herausforderungen zu stellen.

Alles was war, was ist und was sein wird hat seinen Ursprung in einem Gedanken. So treffen Sie heute Entscheidungen, die für den Erfolg Ihres Unternehmens in der Zukunft bestimmend sind. Weitblick ist dabei ein zentrales Thema.

Genau das ist der Grund, weshalb wir unseren Wirtschaftspark NÖ Zentral unter dieses Motto gestellt haben.

Mit der LEADER Energievision 2020 stellt sich Sitzenberg-Reidling

dieser Aufgabe. Schon jetzt bieten wir allen Betrieben im Wirtschaftspark die Anbindung an eine zentrale Wärmeversorgung.

Ein energieautarkes Gewerbegebiet bringt für Ihr Unternehmen Kosteneinsparungen bei Heizung und Warmwasser.

Der wesentliche Punkt dieser regionalen Energiestrategie ist jedoch durch eine Erhöhung der Energieeffizienz, unter Verwendung erneuerbarer Energien, die Umweltbelastung signifikant zu reduzieren. Bei der Erreichung dieses Zieles befinden wir uns auf einem guten Weg. Ich lade Sie herzlich ein, Ihr Unternehmen gemeinsam mit uns in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.



Bürgermeister Franz Redl

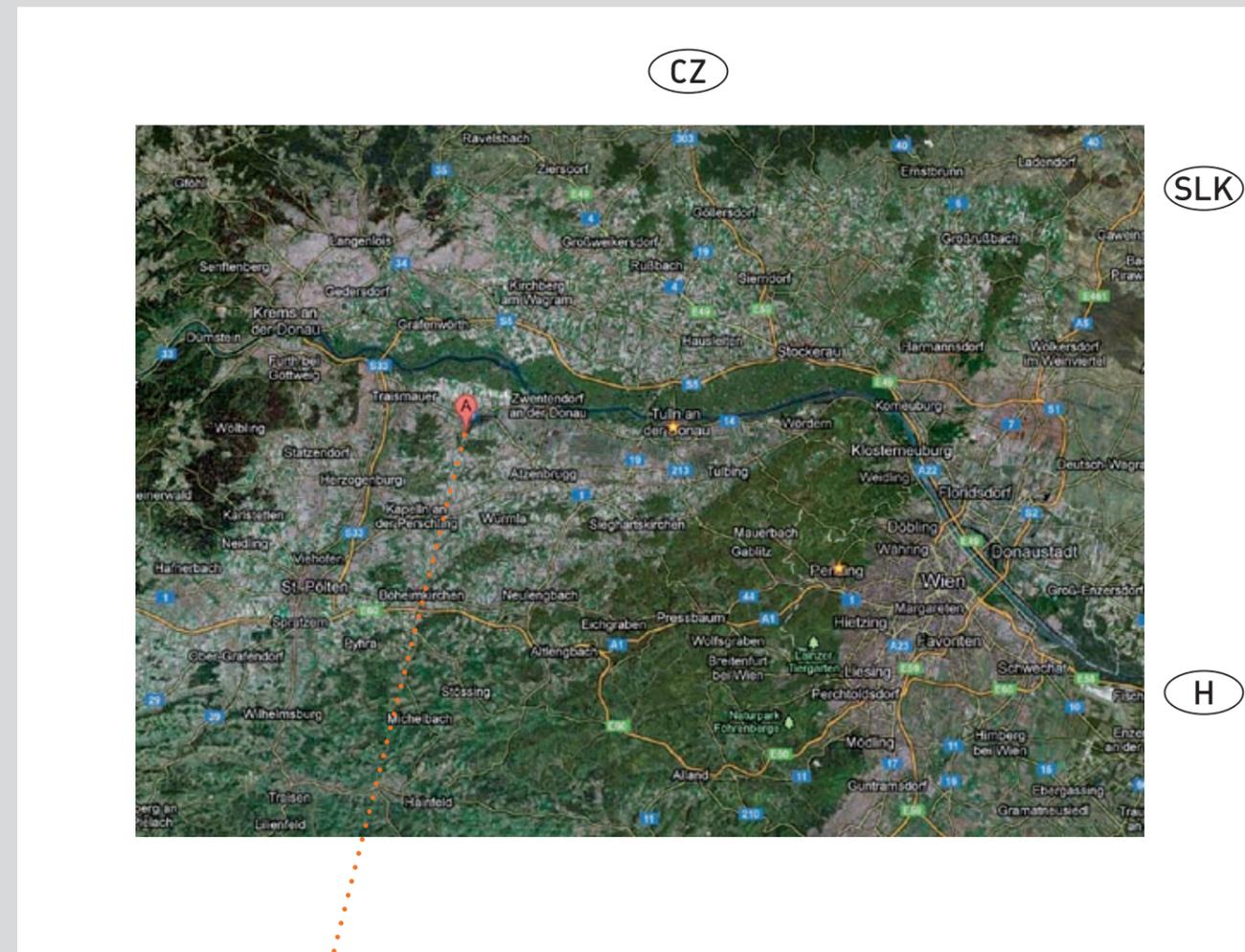
Der Abrenberger-Eichberger Korkenzieher wurde an der höchsten Erhebung, dem Fuchsberg (ca. 330m Seehöhe), im Gemeindegebiet von Sitzenberg-Reidling im Jahr 2005 errichtet. Die 15 Meter hohe Stahlkonstruktion bietet Weit- & Weinblick für die ganze Familie. Das obige Panoramabild wurde von dessen Aussichtsplattform gemacht und zeigt den Ausblick ins Tullnerfeld Richtung Osten. Infos unter: www.derkorkenzieher.at

Sitzenberg-Reidling befindet sich im Tullnerfeld nur wenige Kilometer nördlichöstlich vom geographischen Mittelpunkt Niederösterreichs entfernt. Die Max Schubert-Warte am Ortsrand der Gemeinde Kapelln bietet einen schönen Rundblick zu den Voralpen bis hin zum Ötscher. In deren Nähe führt übrigens auch der berühmte Jakobsweg vorbei.



Foto: Weinfranz

Ein Standort mit Weitblick: Einfach zentral.



Inmitten des Städtedreiecks St. Pölten-Tulln-Krems liegt unser Wirtschaftspark wirklich zentral. Direkt an der B43 gelegen, besteht in Traismauer (10km) die Anbindung an die S33 Richtung St. Pölten und Krems mit der neuen Donaubrücke Richtung Grafenwörth (Stockerauer Schnellstraße S5/Knoten Jettsdorf). Die ÖBB Strecke ist ohne Niveauunterschied im Süden des Wirtschaftsparks direkt erreichbar. Der neue Bahnhof Tullnerfeld bietet in 15 km Entfernung die Anbindung an die HL Westbahnstrecke. So sind Sie z.B. in 17 Minuten am Wiener Westbahnhof. Sitzenberg-Reidling bietet Ihnen für Ihren neuen Firmenstandort äußerst attraktive Grundstückspreise. Bei der finanziellen Förderung bieten

wir Ihnen ein Förderungspaket gemäß EU-Richtlinien bzw. gemeindeeigene Investitions- und Arbeitsplatzförderung. Dabei arbeiten wir eng mit ecoplus, der Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich, zusammen. Zum Thema Energie verfügen wir mit der Firma Rohkraft über ein Unternehmen welches mit seinem Biomassekraftwerk Heizung und Warmwasser energieautark anbietet. Das spart Ihnen Kosten und entlastet die Umwelt. Unserem Ziel, erstes energieautarkes Gewerbegebiet in NÖ zu werden, sind wir damit einen großen Schritt näher gekommen. Weiters verfügt Sitzenberg-Reidling über eine eigene Ortswasserleitung, welche aus einem Grundwassersee gespeist wird.



Strom, Gas, und eine zentrale Abwasserentsorgung sind ebenso selbstverständlich wie moderne Kommunikationseinrichtungen in Form von Glasfaserleitungen und bilden so die Basis jeder Aufschließung. Bis jetzt ist der Standort „Wirtschaftspark NÖ Zentral“ Heimat für über 15 Unternehmen. Einen aktuellen Katasterplan mit den zur Verfügung stehenden Grundstücken können Sie jederzeit unverbindlich am Gemeindeamt unter: service@sitzenberg-reidling.gv.at anfordern.



HL-Bahnhof Tullnerfeld



Neue Donaubrücke (S5) Traismauer - Grafenwörth



Bushaltestelle Gemeindeamt



Bahnhof Reidling

Förderungen und Synergien



Foto: Photospin.com

1. Betriebliche Investitionen
(Art und Umfang der Förderung):
4,5 % Zinszuschuss auf 5 Jahre:
Obergrenze: 10.000,- €uro,
Untergrenze: 1.000,- €uro.
Die 2. Hälfte der Investitionen ist
aus Eigen- oder Fremdmitteln zu
finanzieren.

**Beantragung weiterer
Förderungen dieser Aktion:**
Diese Förderung kann im Höchst-
betrag innerhalb von 5 Jahren 1 x
in Anspruch bewilligt werden und
ist in Form eines Schreibens unter
Anschluss der erforderlichen Unter-
lagen bei der Gemeinde Sitzenberg-
Reidling zu beantragen.

Förderungswerber:
Bestehende Mitgliedsbetriebe der
Wirtschaftskammer mit Betriebs-
standort Sitzenberg-Reidling, die die
Neuansiedlerförderung nicht in An-

spruch genommen haben und keine
Steuer- und Abgabenrückstände an
die Gemeinde Sitzenberg-Reidling
aufweisen.

Voraussetzungen:

- Modernisierung des Betriebes
- Stärkung der Ertragskraft und
Verbesserung der Wettbewerbsfä-
higkeit
- Absicherung und Strukturverbes-
serung des Betriebes
- Errichtung neuer Produktions-
bzw. Betriebsstätten im Grünland
- Verbesserung der Unternehmens-
oder Betriebsstruktur
- Sicherung bestehender bzw. Schaf-
fung von neuen Arbeitsplätzen
- Verbesserung der örtlichen Wirt-
schaftsstruktur und des Dienstleis-
tungsangebotes
- Beseitigung oder Minderung
schädlicher oder störender Einflüs-

se auf die Umwelt Einsparung von
Energie
■ Investitionen zur Abfallvermei-
dung und Rohstoffeinsparung

Abwicklung:

Über die betrieblichen Investitionen
ist ein Kostenvoranschlag vorzule-
gen. Nach Abschluss der Arbeiten
ist eine Fertigstellungsmeldung
unter Anschluss saldierter Rech-
nungen vorzulegen. Investitionen
dürfen nicht länger als 3 Jahre zu-
rück liegen.

Die Gemeinde behält sich das Recht
vor; den gewährten Zuschuss zu wi-
derrufen, wenn sich später heraus-
stellt, dass nicht alle Voraussetzungen
erfüllt wurden, insbesondere
wenn die betrieblichen Investitionen
nicht ausgeführt und der bestim-
mungsgemäßen Widmung nicht
zugeführt wurde.



Foto: Jean-Bernard Nadeau

**2. Förderung zur Schaffung
neuer Arbeitsplätze bei Be-
triebsansiedlung:**

Bei Betriebsansiedlung werden für
die ersten 5 voll beschäftigten Mit-
arbeiter € 145,35, ab dem 6. Mitar-
beiter € 109,01 je Arbeitsplatz und
Jahr gewährt. Teilzeitbeschäftigte
und Saisoniers werden aliquot be-
rechnet.

Die Förderung gilt 5 Jahre ab Auf-
nahme der tatsächlichen betriebli-
chen Tätigkeit. Das Unternehmen
hat über die Anzahl der Arbeits-
plätze einen glaubhaften Nachweis
(z.B. Kopien der Sozialversiche-
rungsmeldungen) an die Gemein-
de Sitzenberg-Reidling zu richten.
Die Refundierung erfolgt mit der
Jahreskommunalsteuererklärung im
Nachhinein. Der Einbehalt dieser
Förderung durch das Unternehmen
ist nicht möglich.

3. Lehrlingsförderung:
Für ortsansässige Lehrlinge (nach-
weisliche Eintragung in die Bundes-
wählerevidenz) entfällt für die Ar-
beitgeber während der Lehrzeit
die Kommunalsteuer: Ein entspre-
chender Nachweis über Ausbildung
des Lehrlings ist vom Arbeitgeber
jährlich vorzulegen. Diese Regelung
gilt für alle ortsansässigen Betriebe
in der Gemeinde Sitzenberg-Reid-
ling.

4. Aufschließungsabgabe:
Über die Begleichung der gesetz-
lichen Aufschließungsabgabe sind
individuelle Regelungen möglich.

*Hinweis: Auf die Gewährung einer
Gemeindeinvestitionsförderung bzw.
betrieblichen Förderung besteht kein
Rechtsanspruch.*



Der energieautarke Wirtschaftspark.



Sehr geehrte Unternehmerin,
Sehr geehrter Unternehmer!

Die Neuansiedlung seines Betriebes bringt die einmalige Chance mit sich, sein Unternehmen grundlegend für die nächsten Jahrzehnte positionieren zu können. Viele Faktoren, die Sie und Ihre Produktion beeinflussen, sind eng mit dem gewählten Standort verbunden. Der oft genannte Standortvorteil gibt den entscheidenden Ausschlag für Ihre Aufträge und ist nicht selten Teil Ihres Images bei Ihren Kunden. Es lohnt sich also grundlegende Überlegungen anzustellen und abzuwägen!

Warum sollten Sie also gerade den energieautarken Wirtschaftspark in Sitzenberg-Reidling als neuen Standort für Ihr Unternehmen aus-

wählen? Was finden Sie hier, was Sie woanders in dieser Konstellation vielleicht vergeblich suchen?

Die letzten Jahre haben das Anforderungsprofil für die Unternehmen rasant geändert und erweitert. Gerade auch die Bereiche Menschen, Umwelt und Energie sind viel stärker in den Fokus gerückt. Die Zielsetzung, die primär am Geld gemessen wurde – bei Unternehmen am Finanzgewinn – ist oft nicht mehr alleiniges oberstes Ziel des Wirtschaftens. Es ist sicher eine unverzichtbare Nebenbedingung, denn ohne Gewinn ist ein Unternehmen wirtschaftlich tot. Geld, Gewinn und Kapital sind Mittel des Wirtschaftens, aber nicht der Zweck. Ziel ist vielmehr auch die Nutzen für die Menschen, die Mitarbeiter und die Umwelt, spricht die Region. Wirtschaften sollte auch



Ing. Karl Pfeil

das Gemeinwohl steigern und nicht auf Kosten von Mensch und Natur gehen.

Mit vorausschauender Sicht und Visionen hat unsere Gemeinde durch die Initiative unseres Bürgermeisters Franz Redl mit der Gründung des energieautarken Wirtschaftsparks

vor vielen anderen Gespür für die Zukunft bewiesen und auch gehandelt!

R(o)HKRAFT versorgt seit 10 Jahren den Ortskern von Reidling und seit fünf Jahren den Wirtschaftspark mit regenerativer Energie. Eine nachhaltige Bewirtschaftung und CO²-neutrale Energiegewinnung sichert nicht nur eine intakte Umwelt, sondern sorgt auch für eine hohe regionale Wertschöpfung. Biomasse aus der Agrarregion sorgt für sichere Versorgung und vor allem planbare Preise. Eine individuelle Kundenanbindung an die Energieversorgung mit intelligenter Steuerungstechnik gibt Ihnen hohe Ausfallsicherheit und noch dazu die Möglichkeit, die Energieeffizienz im Betrieb zu erhöhen. Die Energieversorgung ist flexibel und somit für Betriebser-

weiterungen leicht Ihren Bedürfnissen anzupassen. Ein Nahwärmeanschluss benötigt nur wenig Platz in Ihrem Gebäude und ist noch dazu sehr komfortabel und betriebssicher. Keine erhöhte Brandgefahr und kein Gedanke mehr für Brennstoffeinkauf und Wartung der Anlage. So wird neben der Umwelt auch Ihr Betrieb davon profitieren.

Ich wünsche Ihnen einen erfolgreichen Weg in eine noch bessere Zukunft!



WIESBAUER

Daten, Fakten & Zahlen!

Wiesbauer Gourmet Gastro GmbH

Unternehmen: Die Firma Teufner wurde 1928 gegründet, 2003 wurde sie von Wiesbauer übernommen.

Belegschaft: 150 MitarbeiterInnen

Umsatz: € 60 Mio. (2012)

Absatz: 8.500 Tonnen (2012)

Produkte: Österreichische und internationale Fleischspezialitäten, Wurst, Schinken, Convenience, Tiefkühlprodukte.

Kunden: Gastronomie, Betriebsküchen, Restaurants, Hotellerie, Würstelstände.

Sitzenberg-Reidling: Rundum lebenswert.



Foto: Hans Eder



Foto: Dr. Egon Fischer

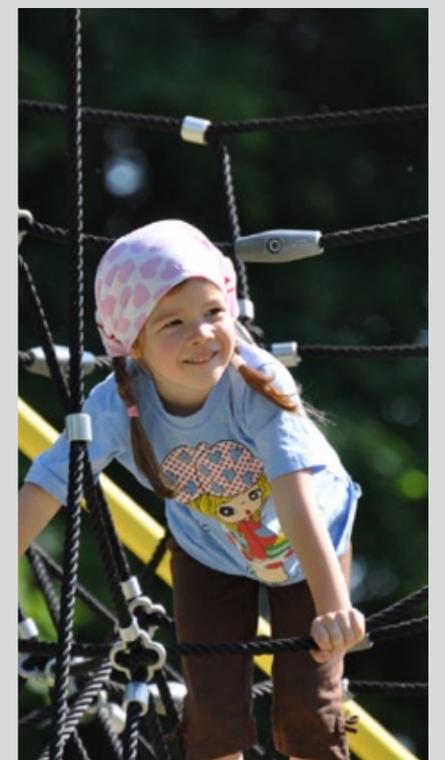
Sitzenberg-Reidling verfügt seit dem Herbst 2013 als einzige Gemeinde im Tullnerfeld auf dem Leopold Figl Platz in Reidling über eine Begegnungszone im Ortskern. Diese wird sowohl als Parkplatz als auch für diverse Veranstaltungen genutzt. Neben einer hervorragenden Infrastruktur bieten wir mit zwei Kindergärten und der Volksschule in Reidling die Basis für die Betreuung und Fortbildung unserer Kinder. Mittelschulen, Gymnasien, Fachhochschulen und Universitäten sind im Umkreis von 20 km erreichbar. Die informatikorientierte NMS in Heiligeneich ist lediglich 7 km entfernt. In unserem neuen „JA. SiR“ Haus der Generationen befindet sich neben den Räumen für die Nachmittagsbetreuung der Kinder auch unsere Bibliothek sowie das Zent-

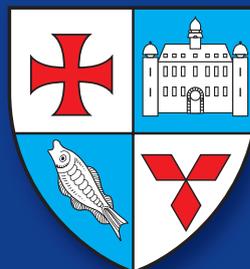
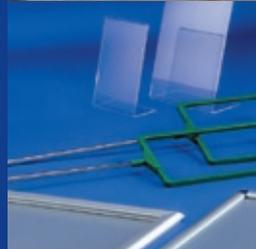
rum der Begegnung „Jung trifft Alt“. 2015 werden Wohneinheiten, wo „Betreutes Wohnen“ angeboten wird, errichtet. Im Jänner 2017 wird in Zentrumsnähe das SeneCura Sozialzentrum Sitzenberg-Reidling eröffnet. Die ärztliche Versorgung durch Ärzte für Allgemeinmedizin mit Hausapotheke, Wahlarzt für Gesamtheitsmedizin und Zahnarztpraxis sind wichtige Bestandteile der Gesundheitsvorsorge bei uns. Neben dem Bahnhof in Reidling bietet der neue Bahnhof Tullnerfeld (Park&Ride) in 15 km Entfernung die Anbindung an die HL Westbahnstrecke. So sind Sie z.B. in 17 Minuten am Wiener Westbahnhof. Zu den Freizeiteinrichtungen zählen: Reiten, Tennis, Schwimmen (im Schloßteich) sowie verschiedene Wander- und Radwege. So gibt es

unter anderem einen Kinderspielplatz am Teichareal und den Karpfenlehrpfad um den Schlossteich. Der Biodiversitätslehrpfad zeigt auf 12 Schautafeln und Vogelstimmenkästen die Vielfältigkeit der Natur. Der Diamond Country Club bietet für Golfbegeisterte in Moosbierbaum (5km) sportliche Entspannung auf höchstem Niveau. Für eine gepflegte Gastronomie sorgen Gastwirte und Heurigenbetriebe. Die Ahrenberger-Eichberger Kellergasse die längste, ganzjährig bewirtschaftete Kellergasse Österreichs. Hier hat immer ein Heuriger „ausgesteckt“. Unser vielfältiges Kulturangebot bietet ganzjährig Unterhaltung für die ganze Familie. So sind die Sommerspiele und Konzerte im Schloss Sitzenberg über die NÖ-Grenzen hinaus bekannt.



Foto: creativ collection





Gemeinde Sitzenberg-Reidling

Leopold Figl Platz 4, 3454 Sitzenberg-Reidling

Tel: 0043/2276/2241-0

E-Mail: service@sitzenberg-reidling.gv.at

www.wirtschaftspark.sitzenberg-reidling.at